

Inhalt

Geleitwort	9
Einführung	15
Verwahren, verpflegen, vernichten: Die Entwicklung der Anstaltspsychiatrie in Deutschland und die NS-»Euthanasie« (Maike Rotzoll).	24
Ideengeschichte und Realgeschichte der nationalsozialistischen »Euthanasie« im Überblick (Gerrit Hohendorf).	36
Die Opfer als Gruppe. Eine kollektivbiografische Skizze auf der Basis empirischer Befunde (Petra Fuchs).	53
Exkurs zur Erforschung von Lebensläufen: Einzelfall und Statistik (Paul Richter).	73
Metamorphosen - Krankenakten als Quellen für Lebensgeschichten (Ulrich Müller).	80

Lebensgeschichten

Karl Ahrendt - »Fürst Friedrich Carl Wilhelm Ahrendt v. Ahrendtberg« (Maike Rotzoll).	99
Martin Bader - »Mein Name ist in Gierigen und Umgebung gut bekannt« (Helmut Bader).	105
Fritz D. - »Er glaubt eben, der Staat bringe es fertig, so schwer mit Krankheit gezeichnete Menschen ins bessere Jenseits zu befördern« (Christine Hoffmann) . . .	123

INHALT

Bernhard E. - »Bowerschwan ist mein romantischer und Engeis ist mein realer Name« (Philipp Rauh)	133
Günter E. - »Entstammt einer erblich belasteten Sippe« (Petra Fuchs).	140
Erich F. - »Hält sich sauber. Ißt allein. Spielt gern« (Petra Fuchs).	163
Gertrud G. — »Sie sei hier in einen Aberglauben verstrickt — Aberglauben das sei die Irrenanstalt« (Gerrit Hohendorf) . . .	167
Julius G. — »Geboren in einer verrufenen Gasse« (Martin Roebel).	179
Hedwig H. — »Nur ihr eigenes Geburtsdatum weiß sie noch« (Paul Richter).	185
Friedrich J. — »Wo man ging und stand, da war Hedwig Zeidler da« (Stephanie Schmitt).	189
Friedrich Arthur L. — »Ich teile dem Amtsgericht Leipzig mit, dass ich nicht Irrsinnig bin ...« (Sascha Topp).	191
Luise Ernestine Maria L. - »...der Vater hat mich auf dem Gewissen« (Stephanie Schmitt).	201
Elfriede N. — »Ich weiß genau seit wann mein Bruder so anders zu mir ist!« (Nadin Zierau, Petra Fuchs).	207
Gertrud N. - Im Netz (Sascha Topp).	219
B. Oppenheimer — »Wir fürchteten schon damals, daß wir ihn das letzte Mal sehen würden« (Maike Rotzoll) . . .	226
Bodo S. — »Man hat mir ja auch den Spitznamen Zeitlupe gegeben« (Annette Hinz-Wessels).	241

INHALT

Ida Marie S. - »... man solle sie nur ein bisschen Streicheln« (Christine Hoffmann)	257
Leopoldine S. - »Scheint sie doch zeitlich in einer ganz anderen Welt zu sein« (Gerrit Hohendorf)	267
Aloisia Veit - Ein »Euthanasie«-Opfer aus Hitlers Familie (Annette Hinz-Wessels)	274
Martha W. - »Ein rabiates Frauenzimmer« (Annette Hinz-Wessels)	285
Maria und Hermine W. - »Doppelwaisen und anstaltsbedürftig« (Petra Fuchs)	292
Otto W. - »Alte Schizophrenie. Endzustand, völlig verblödet« (Annette Hinz-Wessels)	300
Therese W. - Zwischen den Welten (Philipp Rauh)	308
Kein Schlusswort (Ulrich Müller)	337
Quellen und Literatur	347
Abbildungsverzeichnis	371
Glossar	375
Danksagung	383
Autorinnen und Autoren	386

PPN: 259935239

Titel: "Das Vergessen der Vernichtung ist Teil der Vernichtung selbst" : Lebensgeschichten von Opfern der nationalsozialistischen "Euthanasie" / Hrsg. von Petra Fuchs ... [Autorinnen und Autoren: Helmut Bader ...]. - Göttingen : Wallstein, 2007

ISBN: 978-3-8353-0146-7Gb.ca. EUR 24.90, ca. EUR 25.60 (AT), ca. sfr 42.60

Bibliographischer Datensatz im SWB-Verbund